

Zwei Urteile der Berliner Kritik

über unsere Neuerscheinung

Petras Aufzeichnungen

oder

Konzept einer Jugend nach dem Diktat der Zeit

Von

Paula Schlier

* * *

Die Welt am Abend:

Ein merkwürdiges Buch. Kein berühmter Autor zeichnet als Verfasser, kein aktuelles Thema verleitet zu sofortiger Anzeige. Aber kaum jemals oder vielleicht noch nie wurden so sachliche Aufzeichnungen von einer Frau geliefert. Daneben erscheinen die Bücher der Lichnowski, der Huch und der Reventlow wie lyrische Unverbindlichkeiten. Paula Schlier hat keinen „Ausdruck der neuen Sachlichkeit“ bewusst schaffen wollen. Aber das gerade verleiht diesem „Konzept einer Jugend“, das noch vor zwanzig Jahren unmöglich hätte geschrieben werden können, seinen Wert, daß es uns Einblick gibt in die geistige Verfassung der „neuen Frau“, d. h. in das Millionenheer der weiblichen Angestellten, aller der Frauen, die, auf sich selbst gestellt, ihr eigenes Leben gestalten.

Die Vossische Zeitung:

Eine von Haus aus romantische Natur — daß die Verfasserin es ist, zeigt die einleitende Traumvision — wird von der Ungunst der äußeren Lebensbedingungen in die harte Schule des Berufszwanges und des allernüchternsten Kampfes ums Brot genommen. Jede Extravaganz, auch die des Denkens, Hoffens oder Wünschens, weist diese sehr energische Natur weit von sich ab, die doch, wie gerade die Darstellung ihrer Tätigkeit in Kriegslazaretten und ein Besuch in einer Anstalt für verlassene Kinder zeigt, bis in die Fingerspitzen hinein weiblich im besten Sinne des Wortes ist. Uebrigens erweist gerade dieser Abschnitt eine erstaunlich reife Kunst der Schilderung, die bei einem oft quälenden Realismus nicht stehenbleibt, sondern an die verborgensten Dinge der durch den Krieg vergewaltigten Menschheit rührt.

Broschert M. 2.75, in Leinen geb. M. 4.20

„Möge dieses merkwürdige und so unaufbringlich zur Besinnung rufende Buch recht bald in allen deutschen Landen gelesen werden!“

Schließt eine Besprechung im Karlsbader „Volksbildner“.

Beachten Sie diese Urteile und geben Sie „Petras Aufzeichnungen“, die auch in politisch interessierten Kreisen Aufsehen erregen, in die Auslage!

Wir liefern:

Auf beiliegendem Bestellzettel 2 Exemplare mit 40%, sonst 35% und 11/10 fest, bedingt mit 30%
Wirksame Schaufensterprospekte legen wir kostenlos bei!

Z

Brenner-Verlag / Innsbruck